

Gemeindeverwaltungsverband



Schönau

Klimaschutzkonzept für den GVV Schönau mit seinen Mitgliedsgemeinden Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Schönau und Wilhelmsfeld

Ziel und Motivation des Integrierten Klimaschutzkonzepts

Die gravierenden Folgen des Klimawandels zeigen sich - weltweit, aber auch hierzulande - auf kommunaler Ebene besonders deutlich. Folgerichtig findet die Energiewende längst nicht mehr nur übergeordnet, sondern vielmehr ganz konkret in den Kommunen statt. Um heutigen und kommenden Generationen ein energieeffizientes, emissionsgemindertes und dezentral versorgtes Gemeinwesen und damit dauerhaft Lebensqualität zu bieten, müssen Kommunen reagieren.

Ein Instrument zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele ist das Integrierte Klimaschutzkonzept auf Basis der BMU-Klimaschutzinitiative. Hierbei können die Kommunen des Gemeindeverwaltungsverbands Schönau (GVV Schönau) nicht nur von vielseitigen CO₂-Einsparmöglichkeiten, sondern auch von weiteren Fördermöglichkeiten profitieren.

Ziel ist die Erarbeitung konkreter kommunaler - aber auch gemeinschaftlich getragener - Maßnahmen zur Verbrauchs- und Emissionsreduzierung, welche die individuellen Rahmenbedingungen in der Region berücksichtigen. Zentrales Element bildet die konsequente Einbindung vorhandener Kompetenzen und bürgerschaftlichen Engagements vor Ort. Im Mittelpunkt stehen dabei die Bürgerinnen und Bürger sowie die jeweiligen lokalen Akteure.

Klimaschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Dementsprechend soll in Zusammenarbeit mit den Kommunen sowie deren Akteuren ein umfassendes und umsetzbares Konzept erarbeitet werden. Dabei stellt der Dialog mit der Bürgerschaft und mit sämtlichen Akteuren ein sehr wichtiges Element dar. Konkrete Anregungen, Ideen und Vorschläge aus dem Bürgerbeteiligungsprozess bilden den Grundstein für die Ableitung eines gemeinsam formulierten Maßnahmenkatalogs und den Inhalt des Konzepts an sich.

Rahmenbedingungen

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Vorhabentitel:

„Klimaschutzkonzept für den GVV Schönau mit seinen Mitgliedsgemeinden Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Schönau und Wilhelmsfeld“

Zuwendungsempfänger:

GVV Schönau, Altneudorfer Straße 59, 69250 Schönau

Laufzeit:

01.01.2018 – 31.12.2018

Projektpartner:

EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Adolf-Pirrung-Str. 7, 88400 Biberach

Förderer:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Förderkennzeichen:

03K07030

Projektträger:

Forschungszentrum Jülich (PtJ)



Mit dem Projektbeginn findet derzeit eine umfangreiche Datenerhebung und detaillierte Bestandsaufnahme statt. In einem ersten Schritt werden diese Daten für eine umfassende Energie- und CO₂-Bilanz als Basis aller weiteren Arbeiten erfasst. Im Anschluss werden einzelne Verbrauchergruppen untersucht und daraus die technisch umsetzbaren Einsparpotentiale, die Potentiale zur Steigerung der Energieeffizienz in allen Bereichen sowie die Potentiale zur Nutzung Erneuerbarer Energien erhoben. Auf Basis der Ideen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Kommunen werden dann gemeinsam Maßnahmen abgeleitet und formuliert.

Vorgesehener Projektlauf

Wie bereits erwähnt, kommt der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie der lokalen Akteure eine besondere Bedeutung zu. Vorgesehen sind die in der folgenden Tabelle genannten Veranstaltungen.

Auftaktveranstaltung		
08.03.2018 19:00 Uhr	Heiligkreuzsteinach Bürgersaal	Veranstaltung hat bereits stattgefunden
Informationsveranstaltung		
19.04.2018 19:00 Uhr	Schönau Bürgersaal	
Maßnahmenworkshop		
25.07.2018 19:00.Uhr	Wilhelmsfeld Bürgersaal	

In der Auftaktveranstaltung wurden die einzelnen Bausteine eines integrierten Klimaschutzkonzepts sowie der Status Quo in den Kommunen des GVV Schönau vorgestellt. Anschließend wurde in Form eines Impulsreferats auf die Größe und Zusammensetzung des eigenen CO₂-Fußabdrucks eingegangen. Mit einer Anleitung zur Bestimmung und Einordnung des eigenen Energieverbrauchs endete der Vortragsteil. Im Anschluss hatten alle Anwesenden die Gelegenheit eigene Ideen und Vorschläge zu Themenfeldern und Maßnahmen einzubringen.

Im Mittelpunkt der Informationsveranstaltung stehen die Themenfelder, die in der Auftaktveranstaltung als Brennpunkte genannt wurden. Hierzu wird es Impulsreferate und einen vertiefenden Austausch an Thementischen geben.

Der Maßnahmenworkshop beschäftigt sich in erster Linie mit der Sammlung von sinnvollen Maßnahmen und der Entwicklung eines konkreten Maßnahmenkatalogs.

Maßnahmen vorschlagen

Sie haben bereits Ideen zu zielführenden und durchführbaren Maßnahmen? Dann freuen wir uns über Ihre Vorschläge. Richten Sie diese bitte per Mail an:

werner.fischer@gvv-schoenau.de

J.Scholtes@enbw.com

Post@Heddesbach.gvv-schoenau.de

Silke.Knopf@heiligkreuzsteinach.de

Philipp.Jakob@stadt-schoenau.de

Anke.Flicker@wilhelmsfeld.de